

Mord und Totschlag, Raub und Entführungen – wenn in Bremen ein Verbrechen passiert, ist Rose Gerdts-Schiffler als Polizei-Reporterin für den ‚Weser Kurier‘ ganz nah dran.

Grausige Details hackt sie fast täglich in den Computer. Sie trifft Opfer und verzweifelte Angehörige vor Gericht. Wie gelingt es, so viel Leid auf Distanz zu halten? „Ich lache gerne und viel“, sagt die Bremerin, der man die positive Lebenseinstellung sofort ansieht. „Wenn es mir zuviel wird, schreibe ich zur Abwechslung über ein schönes Thema. Am liebsten hätte ich eine eigene Gartenseite im Weser Kurier – aber die gibt es leider nicht.“

Stattdessen wuchert eine grüne Oase hinter ihrem Haus – die auf die ordnende Hand der Garten-Redakteurin in spe allerdings noch warten muss. Arbeit, Ehemann und die beiden Söhne (9 und 12) fordern eben Zeit. ‚Nebenbei‘ hat Rose Gerdts-Schiffler jetzt auch noch einen Roman verfasst. Einen Krimi natürlich, der in Bremen spielt.

Die Story des Debüts ‚Gedankenmörder‘ und die lebensechten, markanten Figuren sind „ein Mix aus wahren



Rose Gerdts-Schiffler: „Notwendig fürs Bücher-schreiben ist eine gesunde Mischung aus Naivität und Größenwahn. Wenn ich gewusst hätte, wie schwer es ist, einen Verleger zu finden...“

fragte neugierig: ‚Was schreibst du da?‘ Ob Elizabeth George so ihre berühmten Krimis vollendet hätte?“, zweifelt sie mit einem Augenzwinkern.

Schon ist Buch Nummer zwei in Arbeit. Während bei ‚Gedankenmörder‘ ein Serienkiller im Mittelpunkt stand, den es wirklich gab, wird es im nächsten Roman um ‚Stalking‘ gehen.

„Beide Themen sind es wert, dass die Menschen mehr über Hintergründe und Warnzeichen erfahren“, findet Rose Gerdts-Schiffler. Denn an ihrer Arbeit befriedigt sie besonders „wenn meine Berichte etwas bewegen. Als ich 1996 das erste Mal über Stalking schrieb, war dieses Phänomen, bei dem die Opfer von einer anderen Person ständig verfolgt und bedrängt werden, noch relativ unbekannt – auch bei der Polizei. Durch das Interesse von Medien und Öffentlichkeit kam viel ins Rollen: Eine Selbsthilfegruppe gründete sich, und die Bremer Polizei übernahm bundesweit eine Vorreiterrolle mit eigenen Stalking-Beauftragten.“ AW

‚Gedankenmörder‘, Rose Gerdts-Schiffler, Schünemann Verlag, 14,50 €.

Tatort Bremen

Seit 17 Jahren berichtet sie für den ‚Weser Kurier‘ über die dunklen Seiten Bremens. Dabei würde Rose Gerdts-Schiffler auch gerne einmal über Gärten schreiben. Stattdessen ist jetzt ihr erstes Buch auf dem Markt – ein Krimi.

Begebenheiten, den Charakterzügen vieler echter Personen und meiner Fantasie“, erklärt die 46-Jährige, die ihr Laptop in

der heißen Schreib-Phase sogar in den Camping-Urlaub mitnahm. „Da sprang ein Haufen Kinder um mich herum und

Die Bahn **DB**

Auf geht's! Das Niedersachsen-Ticket:
5 Leute. 1 Tag. 26 Euro.

Umweltfreundlich durch Niedersachsen, Bremen und Hamburg im:

REGIO **DB**

Und bei vielen Ausflugszielen Rabatte bekommen.

- Bis 5 Personen, 2. Klasse.
- Gilt auch in S-Bahnen und weiteren Verkehrsunternehmen. Montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetags – an Wochenenden und Feiertagen sogar schon ab 0 Uhr.
- Informationen unter www.w.de/niedersachsen.
- Spart durchschnittlich ein Drittel CO₂ pro Person im Vergleich zum Pkw.
- **Tipp für Alleinreisende:** das Niedersachsen-Ticket Single für nur 18 Euro.
- Ganz einfach am DB Automaten. Für 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen.